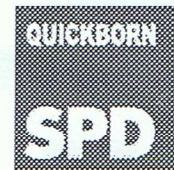


Wolfgang Tröger

bürgerliches Mitglied des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt
für die

SPD – Fraktion Quickborn



Antrag zur Sitzung des ASU am 17.11.2011

Ausbau der Hochspannungsleitung auf Quickborner Stadtgebiet

Aus der Presse vom 19.10.2011 konnte entnommen werden, dass Bewegung in die Verhandlungen mit der Fa. Tennet gekommen ist und eine Einigung mit den Grundeigentümern erreicht werden kann.

Zur Verdeutlichung der Auswirkungen der möglichen Ausbauvarianten auf die Bestandsbebauung auf dem Quickborner Stadtgebiet wird die Verwaltung gebeten, eine grafische Darstellung bezogen auf die unten genannten Ausbauvarianten zu fertigen. Aus der Grafik muß der Abstand in Meter und die Strahlungsbelastung in microTesla der Hochspannungsleitung zu der jeweiligen Bebauung im Einzugsbereich der Stromtrasse ersichtlich sein. Auch die Höhe der Wintrack- Masten und die Breite der Wintrack- Stromtrasse sollte angegeben sein.

Ausbauvarianten.

1. 380KV- Leitung auf der bestehenden Trasse
2. 380KV- Leitung auf der bestehenden Trasse inkl. von Tennet vorgeschlagenen Verschwenk
3. 380KV- Leitung auf der bestehenden Trasse mit Wintrack-Masten
4. 380KV- Leitung auf der bestehenden Trasse mit Wintrack-Masten inkl. von Tennet vorgeschlagenen Verschwenk

Quickborn, den 27.10.2011